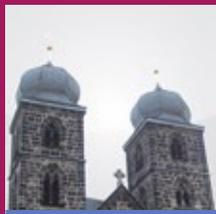


PFARRBRIEF



St. Gangolf



St. Otto



Maria Hilf

BARMHERZIGKEIT
VERÄNDERT
DIE WELT

Thema: Barmherzigkeit

Renovierung St. Gangolf

Ostergottesdienste

Liebe Leserinnen und Leser unseres Pfarrbriefes!

Seit dem 8. Dezember befinden wir uns im außerordentlichen Heiligen Jahr. Papst Franziskus hat bewusst ins Zentrum dieses Jahres die Barmherzigkeit gestellt.

Wir glauben als Christen an einen gnädigen und barmherzigen Gott. Aus Barmherzigkeit und Liebe hat er stets den Bund mit uns Menschen erneuert, auch wenn er immer wieder von uns enttäuscht worden ist. Aus Barmherzigkeit und Liebe ist er selbst Mensch geworden in seinem Sohn Jesus Christus. Aus Barmherzigkeit und Liebe ging er sogar bis zum Äußersten: Er nahm sein Kreuz auf sich und starb am Kreuz. Aber dann stand er von den Toten auf und hat uns allen Anteil gegeben am ewigen Leben. So groß ist Gottes Liebe und Barmherzigkeit zu uns Menschen. Das feiern wir in wenigen Tagen in besonderer Weise in der Karwoche und an Ostern. So wie Gott barmherzig ist, sollen auch wir einander mit Liebe und Barmherzigkeit begegnen und, wo nötig, vergeben.

Barmherzigkeit ist so etwas wie ein Programm des Pontifikats von Papst Franziskus, ja eigentlich ein Lebensprogramm. Deshalb hat er sich als Bischof folgenden Wahlspruch gewählt: „Miserando atque eligendo“ – „Durch Erbarmen auswählend“. Er bezieht sich auf Mt 9,9: Jesus sieht den Zöllner Matthäus am Zoll sitzen und schaut ihn an, voll Liebe, mit dem Gestus des Vergebens und mit dem Ruf, ihm zu folgen. Mit demselben Blick fühlte sich in der Beichte der junge Jorge angeschaut: Gott erbarmt sich seiner Schwäche und Schuld, und zugleich wählt er diesen Sünder für den großen Dienst erst als Bischof, dann als Papst. Bereits in den ersten Ansprachen nach seiner Wahl kam er immer wieder auf die Barmherzigkeit zu sprechen. In einer Rede vor dem diplomatischen Corps sagte er: „Die Botschaft Jesu ist diese: Barmherzigkeit. Für mich – ich sage das in aller Bescheidenheit – ist das die stärkste Botschaft des Herrn: die Barmherzigkeit. Der Herr wird niemals müde zu verzeihen: niemals! Wir sind es, die müde werden, ihn um Vergebung zu bitten!“ Daraus folge, wie er bei der ersten Osterfeier als Papst sagte, dass wir selber „zu Werkzeugen der Barmherzigkeit“ werden sollen, „dass die Macht seiner Liebe auch unser Leben umwandle; und wir werden zu Werkzeugen dieser Barmherzigkeit, zu Kanälen, durch welche Gott die Erde bewässern, die ganze Schöpfung behüten sowie Gerechtigkeit und Frieden erblühen lassen kann“. Barmherzigkeit „ändert die Welt. Ein wenig Barmherzigkeit macht die Welt weniger kalt und viel gerechter. Schön ist das, das mit der Barmherzigkeit.“

Papst Franziskus wünscht sich für das Heilige Jahr, dass es eine neue „Etappe auf dem Weg der Kirche“ wird, das Evangelium der Barmherzigkeit zu allen Menschen zu bringen. Somit soll es auch eine neue Etappe auf dem Lebensweg für jeden einzelnen von uns sein.

Eine Hilfe dazu können die sieben leiblichen und geistigen Werke der Barmherzigkeit sein oder die sieben Werke der Barmherzigkeit für die Gegenwart, über die Altbischof Joachim Wanke im Rahmen des Heiligen Jahres gepredigt hat.

Die sieben leiblichen Werke der Barmherzigkeit sind:

1. Die Hungrigen speisen.
2. Den Durstenden zu trinken geben.
3. Die Nackten bekleiden.
4. Die Fremden aufnehmen.
5. Die Kranken besuchen.
6. Die Gefangenen besuchen.
7. Die Toten begraben.

Die sieben geistigen Werke der Barmherzigkeit lauten:

1. Die Unwissenden lehren.
2. Den Zweifelnden recht raten.
3. Die Betrübten trösten.
4. Die Sünder zurechtweisen.
5. Die Lästigen geduldig ertragen.
6. Denen, die uns beleidigen, gerne verzeihen.
7. Für die Lebenden und für die Toten beten.

Die sieben Werke der Barmherzigkeit für die Gegenwart heißen:

1. Einem Menschen sagen: Du gehörst dazu.
2. Einem Menschen sagen: Ich höre dir zu.
3. Einem Menschen sagen: Ich rede gut über dich.
4. Einem Menschen sagen: Ich gehe ein Stück mit dir.
5. Einem Menschen sagen: Ich teile mit dir.
6. Einem Menschen sagen: Ich besuche dich.
7. Einem Menschen sagen: Ich bete für dich.

BARMHERZIGKEIT

Ich lade Sie ein, sich immer wieder diese 21 verschiedenen Werke der Barmherzigkeit zur Hand zu nehmen, sie zu meditieren und zu versuchen, sie auch zu praktizieren.

Dann wird dieses außerordentliche Heilige Jahr der Barmherzigkeit zu einem heilsamen und heilenden Jahr, zu einer Chance des Neubeginns für uns selbst, für unsere Mitmenschen, für unsere Kirche.

Ich wünsche Ihnen und Ihrer Familie eine besinnliche Karwoche und ein gesegnetes und frohes Osterfest und ein heilsames außerordentliches Heiliges Jahr der Barmherzigkeit.

Ihr Pfarrer Marcus Wolf

Licht sein für die Welt – Kerzenbasteln der Kommunionkinder

Angeregtes Murmeln lag über dem Pfarrsaal von St. Gangolf, als über 40 Kommunionkinder aus unseren drei Pfarreien gemeinsam mit Eltern bzw. Paten dabei waren, ihre Kommunionkerzen zu basteln. Aus bunten Wachsplatten entstand ein Kunstwerk nach dem anderen. Vorher bereits hatten die Kinder das Evangelium von der „Darstellung des Herrn“ als biblisches Theaterspiel gesehen, das die Kommuniongruppenleiter für sie vorbereitet hatten: Josef und Maria bringen den neugeborenen Jesus zum Tempel nach Jerusalem. Dort begegnen sie einem alten Mann namens Simeon, der vorhersagt, dass dieses Kind von Gott gesandt ist, um Licht für die Welt zu sein. Wie es gelingen kann, in der Nachfolge Jesu auch heute Licht für diese Welt zu sein, das besprachen die Kinder anschließend mit ihren Kommuniongruppenbegleitern. Die Ergebnisse wurden auf gelbe Streifen geschrieben, die bei den Gottesdiensten am folgenden Tag eine wichtige Rolle spielten, in denen die neu gebastelten Kommunionkerzen gesegnet wurden.

In sieben Kommuniongruppen werden die Kinder auf Gemeinschaftstagen und verschiedenen Gottesdiensten zu ihrem Festtag hingeführt, auf den sie sich heute schon sehr freuen.

Bitte begleiten Sie als Pfarrgemeinde die Kinder und ihre Eltern mit ihrem Gebet.

Hubertus Lieberth



Die Kommunionkinder basteln ihre Kerzen

St. Otto Kommunion am 28. März

Paula Babl, Christoph Giese, Isabel Gilenwater, Phil Hollmach, Phoenix Hoppert, Noah Judex, Samuel Peisler, Tyler Reaux, Nele Ritter, Xenia Silbermann, Mia Teigel

Maria Hilf/St. Wolfgang Kommunion am 3. April

Clara Böhmer, Hannah Böhmer, Bastian Dechant, Alexander Deuber, Lena Deuber, Sophie Dominik, Oxana Heil, Denise Isbell, Mia Lothar, Laura Marie Püls, Nikita Runggaldier, Carina Schley, Paul Schönstein, Henry Scholz, Leo Scholz, Michelle Schwickert, Benjamin Thiel, Alexandra Ultsch, Justin Weipert, Leo Zeier, Tobias Ziegelbauer

St. Gangolf Kommunion am 10. April

Xaver Birzer, Etienne Boy, Dominik Cholewinski, Juliane Deller, Maruscha Drakew, Selina Engelhaupt, Anton Fehn, Timo Füllgraf, Helene Krome, Paula Lange, Mike Limmer, Lotte Schmidt, Reka Schmidt, Nika Ternaj

KOMMUNIONKINDER

Ostertage mit Kindern feiern

Die Auferstehungsfeier an Ostern ist das höchste Fest unseres Glaubens. So sagt es die offizielle Liturgie. Doch Ostern besteht nicht nur alleine aus der Feier der Osternacht. Es sind drei Geschichten die an den drei Tagen Gründonnerstag, Karfreitag und am Ostertag erzählt werden. Weil diese Geschichten in einem engen Zusammenhang stehen, werden sie als „Österliche Triduum“ bezeichnet. In diesem Jahr möchten wir das erste Mal auch für jüngere Kinder alle drei Geschichten erlebbar machen und laden Sie zum Mitfeiern herzlich ein. Hubertus Lieberth

„Mit Jesus in Jerusalem“ – Kinderkatechese zum Gründonnerstag (24. März)

17.30 Uhr Pfarrheim **St. Gangolf**
anschließend Imbiss mit Brot und Traubensaft.

„Jesus geht einen schweren Weg“ – Kinder- und Familienkreuzwege (25. März)

10.00 Uhr Von **St. Gangolf** nach **St. Otto**
11.00 Uhr Von **Maria Hilf** nach **St. Wolfgang**

„Jesus ist auferweckt“ – Kindergottesdienst am Ostersonntag (27. März)

10.30 Uhr **St. Gangolf** (Kinderkirche in der Göttlich Hilf-Kapelle)

Jubelkommunion 2016

Die Feier der Erstkommunion ist ein großes Fest in der Pfarrei und Familie. In Erinnerung an diese Feier wird der Jahrestag mit der „Jubelkommunion“ gemeinsam gefeiert.

Alle Jubilarinnen und Jubilare, die in den Jahren 1991 (25 Jahre), 1976 (40 Jahre), 1966 (50 Jahre), 1956 (60 Jahre), 1951 (65 Jahre), 1946 (70 Jahre), 1941 (75 Jahre), 1936 (80 Jahre) und 1931 (85 Jahre) in einer unserer Kirchen oder auch wo anders gefeiert haben, sind zum Mitfeiern der Gottesdienste besonders herzlich eingeladen. In St. Gangolf und Maria Hilf gibt es im Anschluss an den Gottesdienst einen kleinen Empfang. Dort gibt es die Möglichkeit, sich miteinander auszutauschen und Erinnerungen wieder lebendig werden zu lassen.

In den letzten Jahren stapeln sich in den Pfarrbüros die Einladungsbriefe, die mit der Post leider nicht zugestellt werden können. Besonders durch Hochzeit und Umzug wird die Zusendung der Einladungen immer schwieriger. Aus diesem Grund können keine Einladungen mehr verschickt werden.

Wir bitten Sie deshalb, sich zu den Jubelkommunionen über die jeweiligen Pfarrbüros unbedingt anzumelden. Dort erhalten Sie weitere Informationen und Hinweise.

Die Gottesdienste im Überblick:

St. Otto Jubelkommunion am Samstag, 9. April 2016 um 17.00 Uhr

St. Gangolf Jubelkommunion am Samstag, 16. April 2016 um 17.00 Uhr
anschließend Beisammensein im Pfarrheim

Maria Hilf/St. Wolfgang Sonntag, 24. April 2016 um 9.00 Uhr
anschließend Frührschoppen und Imbiss im Pfarrheim
14.30 Uhr Dankandacht

JUBELKOMMUNION

Pfarrfahrt 2016

Oberlausitz – Nordböhmen - Niederschlesien

05.09. – 11.09.2016

Die Oberlausitz, die östlichste Ferienlandschaft Deutschlands, liegt im Dreiländereck Deutschland-Polen-Tschechien. Die sorbische Kultur, die historischen Städte, die Geschichte und Kulturen einer außergewöhnlichen Region werden Sie begeistern.

In Görlitz, der deutsch-polnischen Europastadt werden wir kulturelle Höhepunkte, zahlreiche Sehenswürdigkeiten und viel Geschichte erleben. In Herrnhut lernen wir das Gemeindeleben und die Geschichte der Brüdergemeinde kennen.

Nachdem wir die 1000-jährige Stadt Bautzen entdeckt haben, kommen wir nach Nordböhmen (Böhmische Schweiz), die auch bekannt ist durch ihre Wallfahrtsorte. In Niederschlesien besuchen wir in Jauer die Friedenskirche. Jauer ist seit 2001 UNESCO Weltkulturerbe.

Nähere Informationen entnehmen Sie bitte dem Flyer, der in den Kirchen ausliegt oder in den Pfarrbüros erhältlich ist.

Pater Dieter Putzer

Reisepreis

899,00 € (p.P. im DZ)

EZ Zuschlag: 119,00 €

Geistl. Betreuung

Pater Dieter Putzer

Anmeldung und Buchung bis zum

30. April 2016 in den Pfarrbüros



PFARRFAHRT

Sternsinger 2016

St. Gangolf Respekt! Respekt für dich, für mich, für andere – unter diesem Motto stand in diesem Jahr die Sternsingeraktion.

Respekt! Unsere Jugendlichen haben zusammen mit vielen Kindern die gesamte Sternsingeraktion geplant und sehr erfolgreich durchgeführt.

Im feierlichen Gottesdienst mit Pfarrer Wolf wurden Dreikönigswasser, Salz, Kreide, Weihrauch und die Sternsinger gesegnet und danach 10 Gruppen ausgesandt, um den Segen in die Häuser der Pfarrei zu bringen und mit den Geldspenden zum Segen für Kinder in Bolivien und weltweit zu werden. Mit viel Freude und Engagement bis in den Abend hinein, sammelten die Beteiligten über 6.000 €. Noch einmal ein herzliches Vergelt's Gott den Kindern, Jugendlichen und auch den unzähligen Spendern für diesen stattlichen Betrag.

Da erfreulicherweise die Anzahl der sich beteiligenden Kinder wächst, die Mäntel und Kleider der Sternsinger jedoch zum Teil in die Jahre gekommen sind, bitten wir einerseits um Unterstützung durch brauchbare Stoffe und auch durch aktive Näherinnen. Dann können die „Könige aus St. Gangolf“ auch im kommenden Jahr noch farbenprächtiger in Erscheinung treten als in diesem Jahr.

Bitte melden Sie sich bei Interesse im Pfarrbüro bei Frau Behm (Tel. 0951/51938820). Gerne können Sie auch dort während der Öffnungszeiten ihre Stoffe abgeben.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung.

Kathrin Krome



Die Sternsinger von St. Gangolf | St. Otto

St. Otto Zwei Tage lang, am 3. und 4. Januar, waren wir mit drei Sternsingergruppen in unserem Pfarrgebiet unterwegs. Vor allem der 4. Januar hatte es in sich. Am Morgen dichtes Schneetreiben, das am Nachmittag in einen dauerhaften Regen überging. Doch wir ließen uns davon nicht abhalten und waren den ganzen Tag unterwegs. Gut 2.500 € sind insgesamt zusammen gekommen. Vielen Dank an alle Helfer im Hintergrund, die vor und nach der Aktion für unsere Gewänder gesorgt und uns mit Mittagessen verpflegt haben.

Die Sternsinger

Maria Hilf / St. Wolfgang Gleich zu Beginn des Jahres fand an zwei Tagen, am 3. und 6. Januar, unsere Sternsingeraktion in der Pfarrei Maria Hilf/ St. Wolfgang statt. Unter dem diesjährigen Motto „Respekt für dich, für mich, für andere - in Bolivien und weltweit!“ brachten wir als Sternsinger den Segen in die Häuser und sammelten in der Wunderburg und der Gereuth fleißig Spenden. Nach dem Sternsingen gab's an den beiden Abenden im Pfarrheim Abendessen, das von den Eltern vorbereitet wurde.

Nach zwei sehr anstrengenden Tagen kann sich das Ergebnis durchaus sehen lassen. Wir sammelten insgesamt 7.250 €! Mit diesem Geld unterstützen wir zum Einen die offizielle Sternsingeraktion des Kindermissionswerks für Bolivien mit 2.200 €. Das restliche Geld fließt in die Projekte unseres ehemaligen Kaplans, Father Alois Ganserer in Südafrika. Ein herzlicher Dank geht an alle Kinder, die als Sternsinger durch die Straßen gezogen sind und an die Eltern, die für die Verköstigung gesorgt haben!

Die Minis



STERNSINGER

...und von Maria Hilf / St. Wolfgang

Renovierung Pfarrkirche St. Gangolf

Große Ereignisse werfen ihre Schatten voraus. Sträucher und Büsche rund um die Kirche sind für das Gerüst bereits zurückgeschnitten worden.

Durch die in den Jahren 2014 und 2015 durchgeführten Untersuchungen der Dachkonstruktion und des Mauerwerks durch das Statikbüro Burges + Döhring wurden erhebliche Schäden festgestellt.



Erste Anzeichen der Renovierung

In den nächsten drei Jahren sollen nun diese Schäden behoben und die Pfarrkirche St. Gangolf saniert und restauriert werden. Nach den Kostenberechnungen des Statikbüros Burges + Döhring und des Architekturbüros Alwin Zenkel belaufen sich die Kosten für diese große Maßnahme auf ca. 4.300.000,00 €. Alle erforderlichen Baugenehmigungen liegen bereits vor.

Im Haushalt der Erzdiözese Bamberg ist für 2016 bereits ein Zuschuss eingeplant und genehmigt. Weitere Zuschüsse sind beantragt, Zusagen liegen bisher noch nicht vor. Auch wenn alle beantragten Zuschüsse gewährt werden, bleibt für die Kirchenstiftung noch ein großer Betrag, der durch Eigenmittel aufgebracht werden muss. Mit dem Bauvorhaben kann begonnen werden, sobald die Finanzierung sicher gestellt ist.

Josef Schirmer, Kirchenpfleger

Pfarrversammlung

Am 26. April 2016 findet um 19.00 Uhr im Pfarrheim St. Gangolf eine Pfarrversammlung statt. Die Kirchenverwaltung wird über die durchzuführenden Arbeiten, den zeitlichen Ablauf und die damit verbundenen Änderungen hinsichtlich der eingeschränkten Nutzbarkeit der Kirche informieren.

Bitte unterstützen Sie die Kirchenstiftung St. Gangolf bei der Durchführung dieser sehr großen Maßnahme durch Ihre großzügige Spende.

Spendenkonto: Kath. Kirchenstiftung St. Gangolf
IBAN: DE65 7509 0300 0809 0262 90 | Verwendungszweck: Sanierung St. Gangolf

Im Voraus allen Unterstützern ein herzliches **VERGELT'S GOTT**

Pfarrfest



Mit „Chansons der 1000 Gefühle“ starten Silvia Kirchhof & Achim Hofmann musikalisch schwungvoll in das Pfarrfestwochenende vom 6. - 8. Mai. Leckere Cocktails an der Bar krönen diesen stimmungsvollen Abend.

Die „Kleinen“ feiern am Samstag ihr Kindergartenfest. Nach dem Festgottesdienst am Sonntag gibt es bunten Kirchweihtrubel im Kindergartenhof.

Unterwegs zu Luther

Unter dem Titel „Unterwegs zu Luther“ bietet die Pfarrei St. Gangolf in Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk in der Stadt Bamberg eine Reise zu den Lutherstätten im Stammland der Reformation an.

Die Reise mit dem Bus führt über Erfurt nach Leipzig, wo das Standquartier bezogen wird. Von dort aus finden Ausflüge, Führungen und weitere Unternehmungen statt in Wittenberg, Dessau, Eisleben und Kloster Helfta. Die Stadt Leipzig selbst steht auch auf dem Programm.

Die Fahrt findet in der Pfingstwoche statt vom 17. - 20. Mai 2016. Der Reisepreis beträgt 295,00 € bei Unterbringung im Doppelzimmer (EZ-Zuschlag 50,00 €).

Den Flyer mit den genauen Angaben gibt es in den Kirchen und Pfarrämtern im Seelsorgebereich. Anmeldung und finanzielle Abwicklung über das Pfarramt St. Gangolf.



Hilfe durch Vinzenzkonferenz



Es kann immer wieder zu Krisen und Notlagen kommen. Trotz unseres bestehenden „Sozialen Netzes“, in das öffentliche Stellen und freie caritative Verbände mit ihren Hauptamtlichen eingebunden sind, ist die Unterstützung durch ehrenamtliche Kräfte oft schon hilfreich, ausreichend und auch lange gute Tradition.

Unsere Vinzenzkonferenz ist eine solche Gruppe von Männern und Frauen, die als Teil des „St. Vinzenzvereins Bamberg e.V.“ (wie in einigen anderen Pfarreien auch) ehrenamtlich tätig sind.

Sollte in Ihrem Umfeld eine aktuelle Notlage bekannt sein, könnte auch unsere Konferenz versuchen, zur Lösung beizutragen. Oft hilft auch eine finanzielle Unterstützung.

Wenn Sie sich selbst aktiv engagieren wollen, sind Sie zu einer der nächsten vierteljährlichen Versammlungen (jeweils im Pfarrheim) herzlich eingeladen. Angst vor zu viel Arbeit wäre unbegründet.

Als Ansprechpartner für die Vinzenzkonferenz St. Gangolf steht Ihnen neben dem Pfarramt auch H. Jürgen Schneider zur Verfügung (Tel. 0951/23614).

Bamberger Totentanz – Ausstellung



In der Annakapelle von St. Gangolf sind derzeit Glasmosaiken von Johannes Schreiber aus Bamberg zu sehen. Der Fokus der kleinen Mosaiken liegt auf der Stadt Bamberg, so trifft man denn vergängliche vergangene Wesen beim Fischerstechen oder am Bierkeller an. Oder den Bamberger Reiter.

red

Foto | Joseph Beck

6.000 Euro für Bolivien „ertanzt“

Der 40. Cochabamba-Ball der Pfarrei St. Gangolf fand wieder im Klemens-Fink-Zentrum statt. Im ausverkauften und festlich geschmückten Saal kamen die Besucher voll auf ihre Kosten. Bereits am Eingang bekamen die Gäste ein bolivianisches Freundschaftsbändchen, das die Kinder im Sozialzentrum in Independencia geknüpft haben. Sie wollen sich damit für die jahrelange Unterstützung bei ihren Freunden in Deutschland bedanken. Die bekannte Band „Mila & Klaus“ bot die ganze Bandbreite an klassischer Tanzmusik, von Tango bis Jive, und das Rock'n'Roll Dancing Team begeisterte mit einer Showeinlage. Raimund Busch vom Missionskreis Ayopaya erläuterte das diesjährige Spendenprojekt: die Besucher tanzten für die Innenausstattung der neuen sanitären Anlagen im Colegio Boliviano-Alemán in Independencia. Schwester Verena Birnbacher wird vor Ort die Verwendung der Mittel koordinieren. Durch den Verkauf der Eintrittskarten, der Versteigerung der von den Bamberger Gärtnern gespendeten Gemüseboxen und vielen Einzelspenden kam nach Abzug aller Kosten ein Betrag von 6.000 € zusammen, der zur Weiterleitung nach Bolivien an den Missionskreis Ayopaya e.V. überwiesen wird.

Jürgen Schütz

Einfach zum Lachen

Nach der erfolgreichen ersten Lesung „literarisch & musikalisch“ wird diese Reihe nun im Juli fortgesetzt. Diesmal ist es geht es um „Frauen und Männer und andere Katastrophen“



Es erwartet Sie ein literarischer Sommerabend mit Texten bekannter und unbekannter Autoren. Mitglieder der Gangolfer Kreuzgangspiele lesen humorvolle Texte umrahmt von musikalischen Einlagen. Begleitet wird die Lesung mit kulinarischen Genüssen für den Gaumen. Der Kartenvorverkauf beginnt im Juni.

red

Termine Fr. 1. und 22. Juli 2016, jeweils um 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Gangolf

Renovierung Heilig-Grab-Kirche

Die statische Sanierung der Heilig-Grab-Kirche ist abgeschlossen.

Nach dem Öffnen des Daches hat sich gezeigt, dass die Schäden am Dachstuhl doch größer waren als vorher angenommen. Es musste mehr Holz ausgetauscht und ersetzt werden als geplant war. Diese Mehrarbeiten führten aber nicht zu einer Überschreitung der Baukosten. Bis auf kleinere Restarbeiten sind die Bauarbeiten beendet.



Alles gut „beDacht“

Bedanken möchten wir uns an dieser Stelle bei allen beteiligten Firmen, beim Architekturbüro Zenkel und beim Statikbüro Burges + Döhring für die geleistete Arbeit.

Bis auf Restzahlungen sind auch die zugesagten Zuschüsse der Erzdiözese Bamberg, der Oberfrankenstiftung, der Bayerischen Landesstiftung und des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege eingegangen. Für diese großzügige Unterstützung herzlichen Dank.

Der Erlös aus vier Benefizkonzerten unterstützte die Kirchenstiftung bei der Beschaffung der Eigenmittel.

Herr Bezirkstagspräsident a.D. Edgar Sitzmann konnte Prof. Edgar Krapp, Prof. Markus Willinger und Dekanatskantorin Ingrid Kasper für Orgelkonzerte gewinnen. Ein Passionskonzert veranstaltete der Bamberger Kammerchor zusammen mit dem Dientzenhofer-Ensemble unter Leitung von Astrid Schön. Allen Organisatoren und Interpreten herzlichen Dank.

Ein besonderer Dank und ein herzliches Vergelt's Gott den vielen Spendern für die großzügige finanzielle Unterstützung. Ohne ihre Spenden und den gewährten Zuschüssen wäre die Sanierung der Heilig-Grab-Kirche nicht möglich gewesen.

Josef Schirmer, Kirchenpfleger

Die Heilige Elisabeth in St. Otto

Wer einige Tage vor dem Ersten Advent unwissend die Ottokirche betrat, rieb sich vielleicht verwundert die Augen: Ein große Bühne war zwischen den Bankreihen und dem Altarraum aufgebaut worden.

„Elisabeth von Thüringen“ eine Theaterproduktion des „Gospel Art-Studios“ aus München war für zwei Tage zu Gast bei uns, unterstützt und finanziert von der „Hauptabteilung Kultur“ des Erzbischöflichen Ordinariates.

Warum das Ganze? Weil sich Elisabeth – wer wüsste es auf Anhieb zu sagen? – nachdem sie von der Wartburg vertrieben worden war, zeitweise in Bamberg aufgehalten hat, wo ihr leiblicher Onkel Ekbert das Bischofsamt versah. Hier nahm sie auch die Gebeine ihres auf einem Kreuzzug verstorbenen Mannes in Empfang. Grund genug, in einem Theaterstück daran zu erinnern, bei dem Elisabeth selbst kein einziges Wort sprach. Denn alle Höhen und Tiefen ihres Lebens wurden ausschließlich durch eine Ausdruckstänzerin dargestellt.

Wer es gesehen hat, ging an diesem Abend verändert nach Hause: Tief berührt von einer außergewöhnlichen Biografie und einer bewegenden Darstellung.

Hubertus Lieberth



Die Hl. Elisabeth in der Ottokirche

Historische Kinderführung durch den Stadtteil Bamberg Nord

Auf den ersten Blick ist Bamberg Nord sicher nicht so hübsch wie die Bamberger Altstadt, bietet aber auf den zweiten Blick auch viele spannende historische Orte. Der Arbeitskreis Familie von St. Otto lädt Kinder mit ihren Familien zu einem abwechslungsreichen Rundgang ein. Der ehem. Stadtheimatspfleger Hanns Steinhorst (Dipl. Pädagoge) wird zu verschiedenen Stationen (u.a. Siechenhaus, Sebastianikappelle, Böhmerwiese, u.a.) kindgerecht interessante Erklärungen geben. Samstag, 23.4.2016, 14.30 Uhr, Treffpunkt: Gönningerkapelle (am Friedhofseingang neben dem Pfarrheim St. Otto), Dauer ca. 1 Stunde.

Ingrid Kremer-Opel

Kinderbibeltag



Seit Jahren ist es eine gute Tradition, dass am Buß- und Betttag im Pfarrheim von St. Otto ein Kinderbibeltag angeboten wird. Weil aber jedes Mal der Redaktionsschluss des Weihnachtspfarrbriefes gerade vorüber ist, soll er wenigstens einmal ausdrücklich erwähnt werden.

Knapp sechzig Kinder waren es, die sich in diesem Jahr mit einem der profiliertesten Heiligen der Kirchengeschichte und Namensgeber unseres Papstes befassten: Franz von Assisi.

Nach einer Einführung, bei der es ein Theaterspiel und einen kleinen Film zu sehen gab, verteilten sich die Kinder in Kleingruppen über das ganze Haus und arbeiteten zu verschiedenen Themen, die mit dem Heiligen in Verbindung stehen: Der „Sonngesang“ wurde als großes Wandbild gestaltet, eine Krippe wurde gebaut, ein Theaterstück über den „Wolf von Gubbio“ einstudiert und für alle Gemüsesuppe gekocht.

Eine kurze Andacht in der Ottokirche, bei der die Ergebnisse präsentiert wurden, schloss diesen gelungenen Vormittag ab.

Hubertus Lieberth

Pfarrfasching Wunderburg

Auch dieses Jahr lud die Pfarrei zusammen mit dem Bürgerverein zum närrischen Treiben im Pfarrsaal der Wunderburg ein. Es war ein sehr gelungener Abend. Viele kostümierte Gäste jeden Alters schwangen das Tanzbein zur gemischten Musikhitparade des Alleinunterhalters Michael. Kathrin Ulke führte wie jedes Jahr mit viel Charme und Humor durch das sehr vielfältige Programm. Die Schammelsdorfer Garde durfte auch dieses Mal nicht fehlen.



Das begeisterte Publikum sah die Showeinlage des Tanzmariechens, den Gardetanz und ihren aktuellen Showtanz zum Bamberger Faschingsmotto „Route 66 – Wild West Faschingsfest“. Auch kamen die zwei Herren von den Wunderburger Baustellen und berichteten über deren Fortschritte. Wussten Sie schon, dass Räuber Hotzenplotz und Kasperle die Handlanger von Petrus sind? – Pfarrer Wolf und Pater Putzer durften dies selbst erfahren. Die beiden Pfarrer selbst trumpten auch mit einem gelungenen kabarettistischen Stück „der Bauarbeiter und die Flasche, äh Bierflasche“ auf. Das Highlight am Abend war wie immer das wohlbekannte Männerballett, diesmal im Hawaiianischem Styling. Wir bedanken uns recht herzlich bei allen Akteuren für die sehr amüsanten Auftritte und bei allen fleißigen Helfern und freuen uns auf das nächste Jahr, wenn es wieder heißt: „WUNDERBURG, HELAU!“. Der Termin zum Vormerken: 10.02.2017!

Ute Meinhardt



Neue Ministranten

Fünf neue Ministranten wurden feierlich in einem Gottesdienst mit dem Thema: „Einer für alle, alle für einen“ aufgenommen. Die Oberministranten, die den Gottesdienst vorbereitet hatten stellten anstelle der Predigt die Frage an die Gottesdienstbesucher: „Was braucht’s, damit eine Gemeinschaft gelingt“, die Antworten wurden auf kleine Zettel geschrieben, die dann an eine Pinnwand geheftet wurden. Ein paar Begriffe und Gedanken hat P. Putzer interpretiert und gedeutet. Als Begrüßungsgeschenk bekamen die Neuen einen kleinen Ministrant mit Weihrauchfaß als Anstecker.



Pater Dieter Putzer

Kurz notiert

Geänderte Öffnungszeiten Pfarrbüro

Bitte beachten Sie das Pfarrbüro hat vorübergehend geänderte Öffnungszeiten. Dienstag und Mittwoch von 9.00 - 11.00 Uhr und Freitag von 15.00 - 17.00 Uhr. In dringenden Fällen außerhalb der Öffnungszeiten wenden Sie sich bitte an das Pfarrbüro St. Gangolf – Tel. 51938820

Bewegung macht Stark



Am Donnerstag, den 28. Januar 2016, trafen sich unsere Vorschulkinder mit den beiden ersten Klassen der Gangolfschule.

Im Rahmen der Kooperationspartnerschaft zwischen Kindergarten und Grundschule, führen wir jeden Monat ein gemeinsames Projekt durch. Diese Aktion stand unter dem Motto „Bewegung macht stark“ und fand in der großen Schulturnhalle statt.

Die Vorschul- und Schulkinder mussten gemeinsam mehrere Aufgaben lösen und einen „Schatz“ suchen.

Zum Abschluss wurde allen Teilnehmern ein Teil des „Schatzes“ und eine Urkunde ausgehändigt.

Gregor Schnapp



Osternester

Zu Ostern haben wir schon seit vielen Jahren die Tradition unsere Osternester selbst anzusäen. Etwa eine Woche vor der Osterfeier füllt jedes Kind eine Tonschale mit Erde, streut Kressesamen darüber und gießt die Saat an. Die Tonschalen werden dann alle ans Fenster gestellt, regelmäßig von den Kindern gegossen und aufmerksam beobachtet.

Es ist für die Kinder immer wieder eine große Freude von einem auf den anderen Tag zu sehen, dass die

„Wiese“ wächst. Stolz wird das gefüllte Nest dann nach Hause getragen und wer es mag, kann sich nach der vielen Schokolade auf ein Butterbrot mit Kresse freuen.

Ulrike Föbel



St. Gangolf

St. Otto

Stundengebet in der Karwoche

Laudes: Mo-Fr - 7.30 h

Komplet: Mo-Mi - 19.30 h

Bußgottesdienst	18.00	18. März	18.00	20. März
Beichtgelegenheiten		25. März 10.30 - 12.00		23. März 17.30 - 18.30
Palmsonntag 20. März 2016	10.30	Palmenweihe am Kindergarten, Prozession, Eucharistiefeier	9.00	Palmenweihe am Parkplatz, Prozession, Eucharistiefeier
Gründonnerstag 24. März 2016	17.30	Kinderkatechese zum Gründonnerstag im Pfarrheim (Abendmahlgottesdienst in St. Otto)	20.00	Eucharistiefeier Abendmahlgottesdienst mit Fußwaschung
	22.00	Komplet am Ölberg		
	10.00	Kinderkreuzweg nach St. Otto		Kinderkreuzweg von St. Gangolf
Karfreitag 25. März 2016	15.00	Liturgie v. Leiden u. Sterben Jesu	15.00	Liturgie v. Leiden u. Sterben Jesu
	19.00	Andacht zu den sieben Worten Jesu		

Karsamstag
26. März 2016

Achtung: Von Samstag auf Sonntag beginnt die Sommerzeit – Die Uhr wird um

	6.00	Feierliche Liturgie der Osternacht anschl. Frühstück im Pfarrheim	6.00	Feierliche Liturgie der Osternacht anschl. Frühstück im Pfarrheim
Ostersonntag 27. März 2016	10.30	Eucharistiefeier mit Kinderkirche in der Göttlich-Hilf-Kapelle	9.00	Eucharistiefeier
Ostermontag 28. März 2016	10.30	Eucharistiefeier	10.00	Erstkommunion
			17.30	Dankandacht
	10.00	Erstkommunion 12. April		
	17.30	Dankandacht		
Kommunion Jubelkommunion	17.00	Jubelkommunion 16. April	17.00	Jubelkommunion 9. April

Heilig Grab

Maria Hilf

St. Wolfgang

		18.00	11. März	
			19. März 16.30 - 17.30	
8.00	Eucharistiefeier	8.30	Eucharistiefeier mit Palmenweihe	10.30 Eucharistiefeier mit Palmenweihe
16.30	Rosenkranz	18.00	Einsetzungsamt mit Fußwaschung	
17.00	Abendmahlgottesdienst			
9.30	Kreuzweg	10.00	Kreuzweg	Kinderkreuzweg von Maria Hilf
14.30	Rosenkranz	11.00	Kinderkreuzweg nach St. Wolfgang	15.00 Karfreitagsliturgie
15.00	Karfreitagsliturgie – danach stille euchari- stische Anbetung			
20.00	Sieben Worte Jesu			
6.00	Lesehore und Laudes			21.00 Osternachtfeier
7.00	danach stille Einsetzung des Allerheiligsten			
19.30	Rosenkranz			
20.00	Feier der Osternacht			
eine Stunde vorgestellt. Die Osternächte beginnen um 6.00 Uhr (Sommerzeit)				
8.00	Österliches Festamt	6.00	Feierliche Liturgie der Osternacht	10.30 Eucharistiefeier
8.00	Eucharistiefeier	8.30	Eucharistiefeier	10.30 Eucharistiefeier
				10.00 Erstkommunion 3. April 17.30 Dankandacht
		9.00	Jubelkommunion 24. April	

Termine bis zum Sommer

Bitte beachten Sie auch die Gottesdienstordnung, die Schaukästen und das Internet. Alle Angaben ohne Gewähr. Der nächste Pfarrbrief erscheint Mitte September.

St. Gangolf

St. Otto

Maria Hilf

Heilig Grab

Gemeinschaft

Ökumene

März 2016

SO	20	Palmsonntag: Kinderkirche mit der Kita St. Otto, 9.00 Uhr St. Otto	Kindergarten
SO	20	Gottesdienst mit Palmprozession 10.30 Uhr mit Kinderkirche anschl. Brunch im Pfarrheim St. Gangolf	St. Gangolf Kinderkirche
MI	23	Werktagsexerzitien, 19.30 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Maria Hilf

April 2016

SO	3	Kinderkirche, 10.30 Uhr St. Gangolf	Kinderkirche
DI	5	Taizé-Gebet, 19.30 Maria Hilf	Ökumene
MI	6	Gedächtnistraining, 19.45 Uhr Pfarrheim St. Otto	KDFB
DO	7	Nachösterliche Feier – Vortrag über Irland, Ref. Pater Dieter Putzer 14.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Senioren
MO	11	Gebetsabend für geistliche Berufe, 19.00 Uhr	Heilig Grab
MI	13	Vortrag: Mit der Nase Hören Ref. Annemarie Maierhofer, 14.30 Uhr Pfarrheim St. Otto	Senioren
DO	14	Vortrag: Hildegard von Bingen Ref. Helga Lamprecht, 14.30 Uhr Pfarrheim St. Gangolf	Senioren
DO	14	Bibelgespräch, 17.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Bibelgespräch
DO	21	Faszination Senegal-Partnerdiözese Thies Ref. Michael Kleiner, 14.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Senioren
SA	23	Historische Kinderführung Bamberg Nord 14.30 Uhr Treffpunkt Gönningerkapelle	AK Familien
SO	24	Kleine-Leute-Gottesdienst, 10.30 Uhr St. Otto	St. Otto
FR	29	Eucharistiefeier: Gebetsgemeinschaft Maria-Columba- Schonath 17.00 Uhr Heilig Grab	Heilig Grab

Mai

SO	1	Flurumgang, 8.00 Uhr	St. Otto
SO	1	Kinderkirche , 10.30 Uhr St. Gangolf	Kinderkirche
MO	2	Bitttag (von St. Gangolf nach Maria Hilf)	Seelsorgebereich
DI	3	Bitttag (von Maria Hilf nach St. Gangolf)	Seelsorgebereich
MI	4	Bitttag von (St. Gangolf nach St. Otto)	Seelsorgebereich
MI	4	Spieleabend, 19.45 Uhr Pfarrheim St. Otto	KDFB
DO	5	Flurumgang, Beginn 7.45 Uhr Maria Hilf	Maria Hilf
FR	6	Chansons-Abend mit Silvia Kirchhof & Achim Hofmann Cocktail-Bar 19.30 Uhr Pfarrheim St. Gangolf	St. Gangolf
SA	7	Kindergartenfest	Kindergarten
SO	8	Pfarrfest St. Gangolf – 10.30 Uhr Festgottesdienst, anschl. Kirchweihtrubel im Kindergartenhof	St. Gangolf
SO	8	Kleine-Leute-Gottesdienst, 10.30 Uhr Maria Hilf	Maria Hilf
SO	8	Dankamt - Diamantene Profess (Sr. Maria Berthilla Heil OP) 14.00 Uhr Heilig Grab; Rosenkranz und feierliche Vesper 17.00 Uhr	Heilig Grab
DI	10	Maiandacht in Lohndorf, 19.00 Uhr	KAB
DO	12	Fahrt ins Grüne	Senioren
DO	12	Muttertagsfeier, 14.00 Uhr im Kindergarten Maria Hilf	Senioren
FR	13	Firmung im Seelsorgebereich, 9.00 Uhr St. Wolfgang	Seelsorgebereich
MI	11	Lieder und Geschichten, 14.30 Uhr Pfarrheim St. Otto	Senioren
FR	13	Morgengebet im Chorraum. 6.30 Uhr Gangolfkirche ansch. Frühstück im Pfarrheim	Bibelteilen
SA	14	Maiandacht in der Gangolfkirche, 16.00 Uhr	KAB
MO	16	Ökumenischer Pfingstgottesdienst mit der Erlösergemeinde 11.00 Uhr St. Gangolf	Ökumene
DO	19	Bibelgespräch, 17.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Bibelgespräch
SO	29	Kleine Fronleichnamprozession 8.00 Uhr Festgottesdienst vor der Gangolfkirche	Seelsorgebereich
MO	30	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 Uhr Heilig Grab	Heilig Grab

Juni 2016

MI	1	Vortrag von Pfr. Marcus Wolf, 19.45 Uhr Pfarrheim St. Otto	KDFB
DO	2	Spielenachmittag, 14.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Senioren
	4-5	Lindenfest des Bürgervereins Gangolf Am Sonntag Gottesdienst vor der Sebastianistatue	
SO	5	Kleine-Leute-Gottesdienst, 10.30 Uhr St. Otto	St. Otto
SA	11	Mussärol – Führung „Kräuter kompakt“ durch eine Bamberger Kräutergärtnerei; Ref. Referentin: Gertrud Leumer, Treffpunkt 11.00 Uhr Nürnberger Straße 86	Eltern-u. Familienkreis
MI	15	Jahreshauptversammlung, 19.45 Uhr Pfarrheim St. Otto	KDFB
DO	16	Vortrag: Bamberger Geschichten Ref. Wolfgang Wußmann, 14.30 Uhr Pfarrheim St. Gangolf	Senioren
DO	16	Bildungsfahrt zur Kräuterschmiede Harsdorf	Senioren
DO	16	Bibelgespräch, 17.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Bibelgespräch
SO	19	Aufbruchgottesdienst 10.30 Uhr, Ottokirche	Seelsorgebereich
FR	24	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 Uhr Heilig Grab	Heilig Grab
SA	25	Johannisfeuer des Seelsorgebereichs vor St. Wolfgang	Seelsorgebereich
SO	26	Feldgottesdienst, 9.00 Uhr Sendelbach	Maria Hilf
MI	29	Sommerfest, 15.30 Uhr Pfarrheim St. Otto	Senioren
DO	30	40 Jahre Seniorenkreis – 14.00 Uhr Gottesdienst anschl. Treffen im Pfarrheim	Senioren

AUFBRUCH!
für
etwas andere
gottesdienste

Anzeige

**Goldschmiede
KASNER**

Bamberg zum Sammeln
10 verschiedene Motive

www.goldschmiede-kastner.de

Juli 2016

SO	3	Kirchweihfestgottesdienst, 10.00 Uhr Ottokirche	St. Otto
SO	3	Kinderkirche , 10.30 Uhr St. Gangolf	Kinderkirche
MO	4	Ewige Anbetung St. Gangolf	St. Gangolf
MO	4	Seniorenbetstunde 14.00 Uhr Gangolfskirche anschl. gemeinsames Eisessen	Senioren
DI	5	„Das Stadtarchiv Bamberg“ Archiv des Schriftguts der Stadt Bamberg, von Dokumentations- material von Privatpersonen und Vereinen Ref. Horst Gehringer, Leiter des Stadtarchivs 17.00 Uhr Treffpunkt Untere Sandstraße 30a	Eltern-u. Familienkreis
DI	5	Taizé-Gebet, 19.30 Maria Hilf	Ökumene
MI	6	Ewige Anbetung St. Wolfgang	Maria Hilf
DO	7	Ewige Anbetung Maria Hilf	Maria Hilf
DO	7	Seniorenbetstunde, 15.00 Uhr Maria Hilf	Senioren
FR	8	Ewige Anbetung in St. Otto anschl. Beisammensein hinter der Kirche	St. Otto
FR	8	Grillfest der KAB im Hof des Pfarrheims St. Gangolf	KAB
SO	10	Kleine-Leute-Gottesdienst, 10.30 Uhr Maria Hilf	Maria Hilf
SA	16	Ökumenischer Kirchweihgottesdienst, 18.00 Uhr Maria Hilf	Ökumene
SO	17	Festgottesdienst zum Kirchweihfest, 9.00 Uhr Maria Hilf	Maria Hilf
MO	18	„Kirchweihhausklang mit Musik“ mit den Senioren in der Wunderburg 14.00 Uhr	Senioren
	18-19	Ewige Anbetung – Eucharistiefeier 7.00 Uhr, danach eucharistische Anbetung und Betstunden	Maria Hilf
DO	21	Bibelgespräch, 17.00 Uhr Pfarrheim Maria Hilf	Bibelgespräch
MO	25	Jugendgebet: Eucharistiefeier und eucharistische Anbetung 19.00 Uhr Heilig Grab	Heilig Grab
DO	28	Sommerfest, 14.00 Uhr Pfarrheim St. Gangolf	Senioren

Der besondere Gottesdienst

Gottesdienst für Kranke und Menschen mit Handicap am 09.07.2016 um 10.00 Uhr in St. Urban

Bereits zum dritten Mal dürfen wir – die Gruppe Mittendrin – wieder die musikalische Umrahmung dieser besonderen Eucharistiefeier übernehmen. Wie bereits berichtet, freuen wir uns deshalb so sehr darüber, weil die warme Atmosphäre und frohe Stimmung in diesem Gottesdienst uns jedes Mal aufs Neue tief berühren. Beeindruckt sind wir von den Menschen, die daran teilnehmen, und von den Maltesern, die mit einer unbeschreiblichen Hingabe und Liebe dieses Ereignis vorbereiten und durchführen. Aus diesem Grund wollen wir es nicht versäumen, auch Sie dazu einzuladen, damit Sie dies miterleben können:



Das Erzbischöfliche Ordinariat und der Malteser Hilfsdienst e.V. in der Erzdiözese Bamberg laden anlässlich des Heinrichsfests am Samstag, 09. Juli 2016, um 10 Uhr Kranke und Menschen mit Handicap zu einem Gottesdienst nach St. Urban (am Babenberger Ring) in Bamberg ein. Im Anschluss daran findet ein gemeinsames Mittagessen statt. In diesem Jahr steht der Gottesdienst unter dem Jahresmotto der Malteser „Dein Angesicht, Herr, will ich suchen“.

Hauptzelebrant ist Pfarrer Matthias

Bambynek. Während des Gottesdienstes haben die Besucher die Möglichkeit, das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Die Betreuung und die Begleitung der Gäste im Gottesdienst und bei der anschließenden Agape übernehmen die ehrenamtlichen Helfer des Malteser Hilfsdiensts e.V.

Das Pfarrzentrum St. Urban ist mit der Stadtbuslinie 918 gut erreichbar. Bei Bedarf stehen Ihnen an der Haltestelle „St. Urban“ Malteser zur Unterstützung und Begleitung gerne zur Verfügung. Für die weitere Planung wird um verbindliche Anmeldung gebeten.

Anmeldungen sind ab sofort beim Malteser Hilfsdienst e.V. unter der Telefonnummer 0951/917669-0 oder per Mail unter malteser.bamberg@malteser.org möglich. Anmeldeschluss ist der 24. Juni 2016.

Gabi Horn

Pfarrnachrichten

Dezember – Februar 2016

Diese Seite liegt nur in der gedruckten Ausgabe vor.

Katholisches Pfarramt St. Gangolf

Anschrift Theuerstadt 4 | 96050 Bamberg
 Tel. 0951 / 5 19 38 82-0 | Fax. 0951 / 5 19 38 82-19
 st-gangolf.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Pfarrbüro MO 9.00 - 11.00 Uhr | DI 16.30 - 18.00 Uhr | DO, FR 9.00 - 12.00 Uhr
 Bankverbindung Liga Bank | IBAN: DE04 7509 0300 0009 0262 90
 Kindergarten Gangolfsplatz 1A | Tel. 0951 / 2 45 07
www.st-gangolf.de

Katholisches Pfarramt St. Otto

Anschrift Siechenstraße 72 | 96052 Bamberg
 Tel. 0951 / 6 17 28 | Fax. 0951 / 4 07 56 19
 st-otto.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Pfarrbüro MO, DI, MI 9.00 - 11.00 Uhr | FR 14.00 - 16.30 Uhr
 Bankverbindung Sparkasse | IBAN: DE36 7705 0000 0000 0034 00
 Kindergarten Jäckstr. 14 | Tel. 0951 / 6 17 66
www.st-otto-bamberg.de

Katholisches Pfarramt Maria Hilf / St. Wolfgang

Anschrift Wunderburg 4 | 96050 Bamberg
 Tel. 0951 / 13 05 30 | Fax. 0951 / 13 19 38
 maria-hilf.bamberg@erzbistum-bamberg.de
 Pfarrbüro Vorübergehend veränderte Bürozeiten!
 DI, MI 9.00 - 11.00 Uhr | FR 15.00 - 17.00 Uhr
 Bankverbindung Liga Bank | IBAN: DE13 7509 0300 0009 0153 61
 Kindergärten Maria Hilf, Erlichstr. 18, Tel. 0951 / 1 76 13
 St. Gisela, Kornstr. 25, Tel. 0951 / 13 03 63
www.pfarrei-maria-hilf-wunderburg.de

Ansprechpartner Pfarrer: Marcus Wolf
 Pfarrvikar: P. Dieter Putzer SDB
 Diakon: Dr. Ulrich Ortner
 Pastoralreferent: Hubertus Lieberth

Herausgeber Seelsorgebereich St. Gangolf, St. Otto, Maria Hilf und St. Wolfgang
 Anschrift der Redaktion: siehe St. Gangolf | pfarrbrief@st-gangolf.de
 Auflage 7.500 Exemplare | Layout_srgmedia | [Klimaneutral gedruckt](#)